

Mitteilungsblatt

der Universität Innsbruck

<https://www.uibk.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 19.05.2025

64. Stück

615. Curriculum für das **Erweiterungsstudium Entrepreneurship**
an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck (Neuerlassung 2025)

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro der Rektorin der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Veronika Allerberger-Schuller

Beschluss der Curriculum-Kommission an der Fakultät für Betriebswirtschaft vom 01.04.25, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 08.05.2025:

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Z 10a des Universitätsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, idgF, und des § 41 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“, verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 10.02.2022, 17. Stück, Nr. 277, idgF, wird verordnet:

Curriculum für das
Erweiterungsstudium Entrepreneurship
an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck

(Neuerlassung 2025)

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Zuordnung des Studiums
- § 2 Zulassung
- § 3 Qualifikationsprofil
- § 4 Umfang und Dauer
- § 5 Sprache
- § 6 Lehrveranstaltungsarten und Teilungszahlen
- § 7 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung
- § 8 Pflichtmodule
- § 9 Prüfungsordnung
- § 10 Abschluss
- § 11 Inkrafttreten
- § 12 Übergangsbestimmungen

§ 1 Zuordnung des Studiums

Das Erweiterungsstudium Entrepreneurship ist gemäß § 54 Universitätsgesetz 2002 der Gruppe der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Studien zugeordnet.

§ 2 Zulassung

(1) Die Zulassung zum Erweiterungsstudium Entrepreneurship setzt die Zulassung zu einem oder den bereits erfolgten Abschluss eines der folgenden Diplom- bzw. Masterstudien voraus:

- Diplomstudium Humanmedizin
- Diplomstudium Katholische Fachtheologie
- Diplomstudium Zahnmedizin
- Masterstudien Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung): Abschnitt 11: Unterrichtsfach Geographie und Wirtschaftskunde
- Masterstudium Alte Geschichte und Altorientalistik
- Masterstudium Anglistik und Amerikanistik
- Masterstudium Antike Welten
- Masterstudium Archäologien
- Masterstudium Architektur
- Masterstudium Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften
- Masterstudium Bauingenieurwissenschaften
- Masterstudium Biomedical Life Sciences
- Masterstudium Botanik
- Masterstudium Chemie
- Masterstudium Chemieingenieurwissenschaften
- Masterstudium Elektrotechnik
- Masterstudium Environmental Management of Mountain Areas
- Masterstudium Erdwissenschaften
- Masterstudium Erziehungs- und Bildungswissenschaft
- Masterstudium Europäische Ethnologie
- Masterstudium Gender, Kultur und Sozialer Wandel
- Masterstudium Geographie: Globaler Wandel – regionale Nachhaltigkeit
- Masterstudium Germanistik
- Masterstudium Geschichte
- Masterstudium Informatik
- Masterstudium Islamisch-Theologische Studien
- Masterstudium Katholische Religionspädagogik
- Masterstudium Kunstwissenschaft
- Masterstudium Latein (Klassische Philologie – Latein)
- Masterstudium Material- und Nanowissenschaften
- Masterstudium Mathematik
- Masterstudium Mechatronik
- Masterstudium Media, Society and Communication
- Masterstudium Medien
- Masterstudium Mikrobiologie
- Masterstudium Molekulare Medizin

- Masterstudium Molekulare Zell-und Entwicklungsbiologie
 - Masterstudium Musikwissenschaft
 - Masterstudium Ökologie und Biodiversität
 - Masterstudium Peace and Conflict Studies
 - Masterstudium Pharmaceutical Sciences
 - Masterstudium Pharmazie
 - Masterstudium Philosophy of Religion
 - Masterstudium Philosophie
 - Masterstudium Physik
 - Masterstudium Politikwissenschaften
 - Masterstudium Recht der Wirtschaft, Digitalisierung und Nachhaltigkeit
 - Masterstudium Psychologie
 - Masterstudium Romanistik
 - Masterstudium Slawistik
 - Masterstudium Software Engineering
 - Masterstudium Soziologie: Soziale und politische Theorie
 - Masterstudium Sportwissenschaft
 - Masterstudium Sprachwissenschaft
 - Masterstudium Translationswissenschaft
 - Masterstudium Umweltingenieurwissenschaften
 - Masterstudium Vergleichende Literaturwissenschaft
 - Masterstudium Zoologie
- (2) Für die Zulassung zum Erweiterungsstudium Entrepreneurship müssen im zu erweiternden Diplomstudium Studienleistungen im Ausmaß von mindestens 120 ECTS-AP erbracht worden sein.
- (3) Erlischt die Zulassung zu dem ordentlichen Studium, dessen Erweiterung es dient, erlischt auch gleichzeitig die Zulassung zum Erweiterungsstudium.

§ 3 Qualifikationsprofil

- (1) Das Erweiterungsstudium Entrepreneurship an der Universität Innsbruck richtet sich an Studierende und Absolventinnen und Absolventen der in § 2 Abs. 1 angeführten Studien, die ihr Qualifikationsprofil durch eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Zusatzausbildung im Bereich Entrepreneurship erweitern möchten.
- (2) Absolventinnen und Absolventen des Erweiterungsstudiums Entrepreneurship verfügen über ein Verständnis zentraler Konzepte des Unternehmertums und beherrschen Methoden und Werkzeuge zur systematischen Umsetzung einer Geschäftsidee. Sie sind in der Lage diese zusätzlich erworbenen Entrepreneurship-Qualifikation bei der Gründung eines eigenen Start-ups umzusetzen. Sie sind weiteres in der Lage diese Qualifikationen für die digitale Transformation etablierter Unternehmen oder die Entwicklung und Einführung von innovativen Produktneuentwicklungen in Unternehmen anzuwenden.

§ 4 Umfang und Dauer

Das Erweiterungsstudium Entrepreneurship umfasst 30 ECTS-Anrechnungspunkte (ECTS-AP). Ein ECTS-AP entspricht einer Arbeitsbelastung von 25 Stunden.

§ 5 Sprache

Das Erweiterungsstudium Entrepreneurship wird in englischer Sprache angeboten. Es werden Englischkenntnisse auf Niveau B2 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) vorausgesetzt. Für die Art des Nachweises gelten die Regelungen der Universität Innsbruck.

§ 6 Lehrveranstaltungsarten und Teilungszahl

Prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen:

1. Proseminare (PS) führen interaktiv in ein Fachgebiet ein und vermitteln Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. Teilungszahl: 30.
2. Übungen (UE) dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets sowie der Einübung von spezifischen Kompetenzen. Teilungszahl: 30.
3. Vorlesungen verbunden mit Übungen (VU) dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets, die sich in Zusammenhang mit dem Vorlesungsteil stellen. Teilungszahl: 30.

§ 7 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung

Bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Plätze wie folgt vergeben:

1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit des zu erweiternden Studiums erwächst, sind bevorzugt zuzulassen.
2. Reicht Z 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so werden die vorhandenen Plätze verlost.

§ 8 Pflichtmodule

Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-AP zu absolvieren:

1.	Pflichtmodul: Entrepreneurship 1	SSt	ECTS-AP
a.	VU Grundlagen des Entrepreneurship Grundwissen zu Start-ups, Geschäftsmodellen, Projektmanagement, Kundinnen- bzw. Kunden-Zentrierung inkl. Lean Start-up und Kundinnen- bzw. Kunden-Entwicklung	2	4
b.	PS Von der Idee zum Geschäftsmodell Identifizierung von Möglichkeitsfeldern, Problemanalyse und Erarbeitung eines Businessplanes für eine (fiktive) Geschäftsidee	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernergebnisse: Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Konzepte und Methoden des Entrepreneurships (v.a. Geschäftsmodellentwicklung, Kundenzentrierung und Lean Start-up) anzuwenden. Sie können selbständig Geschäftsideen entwickeln und kritisch evaluieren.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

2.	Pflichtmodul: Produktentwicklung und Projektmanagement	SSt	ECTS-AP
a.	VU Grundlagen der Produkt -und Serviceentwicklung Grundlagen der Produkt -und Serviceentwicklung, moderne Innovationsmethoden, Produkt- und Serviceideen als Erlebnis von Kundinnen und Kunden	1	2
b.	PS Entwurf eines Produkt- bzw. Serviceprototyps Entwurf eines Produkt- bzw. Serviceprototyps inkl. dem Konzipieren der Prozessbegleitung	2	3
	Summe	3	5
	Lernergebnisse: Die Studierenden können moderne Innovationsansätze wiedergeben und Grundlagen des Projektmanagements anwenden. Sie können mit Kreativmethoden und schnellen Analysen in kurzer Zeit eine Produkt- oder Serviceideen ausarbeiten.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

3.	Pflichtmodul: Entrepreneurship 2	SSt	ECTS-AP
a.	VU Vertiefung des Entrepreneurship Wissen im Bereich Markteintritt, Skalierung und Validierung eines Geschäftsmodelles und Transformation in ein Unternehmen	2	4
b.	PS Aufbau, Planung und Finanzierung eines Start-ups Fall- und Rechenbeispiele zum Thema Finanzierungsrunden, Investorinnen- bzw. Investorengespräche und Planrechnungen	2	3,5
	Summe	4	7,5
	Lernergebnisse: Die Studierenden können Unternehmensstrategien bewerten und die Aspekte Markteintritt, Skalierung und Finanzierung eines Unternehmens analysieren. Sie sind in der Lage, wesentliche Schritte zur Organisation und Entwicklung eines Unternehmens zu planen und zu gestalten.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von Pflichtmodul 1		

4.	Pflichtmodul: Unternehmens- oder Innovationsprojekt	SSt	ECTS-AP
	UE Projekt Entrepreneurship Arbeiten an einem Innovationsprojekt oder Bearbeitung einer eigenen Geschäftsidee; Projektarbeit inkl. reflexiver Begleitung	3	10
	Summe	3	10
	Lernergebnisse: Die Studierenden können eigenständig ein Innovationsprojekt oder eine eigene Geschäftsidee umsetzen. Sie sind in der Lage, die Entwicklung des Projektes, die Planung der Umsetzung und die Evaluierung des Fortschritts kritisch zu analysieren und Konsequenzen abzuleiten.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung von Pflichtmodul 1		

§ 8 Prüfungsordnung

- (1) Ein Modul wird durch die positive Beurteilung seiner Lehrveranstaltungen abgeschlossen.
- (2) Die Leistungsbeurteilung der Lehrveranstaltungen der Module erfolgt durch Lehrveranstaltungsprüfungen. Lehrveranstaltungsprüfungen dienen dem Nachweis der Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch eine einzelne Lehrveranstaltung vermittelt wurden. Bei prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen erfolgt die Beurteilung aufgrund von mindestens zwei schriftlichen, mündlichen und/oder praktischen Beiträgen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt.
- (3) Die Leiterinnen bzw. Leiter der Lehrveranstaltungen haben vor Beginn des Semesters die Prüfungsmethode (schriftlich und/oder mündlich, praktische Arbeit) und die Beurteilungskriterien festzulegen und bekanntzugeben.

§ 9 Abschluss

Der Abschluss des Erweiterungsstudiums Entrepreneurship setzt den Abschluss des ordentlichen Studiums, dessen Erweiterung es dient, voraus. Zur Dokumentation des Abschlusses des Erweiterungsstudiums wird ein Zeugnis ausgestellt.

§ 10 Inkrafttreten

Das Curriculum tritt mit 1. Oktober 2025 in Kraft.

§ 11 Übergangsbestimmungen

- (1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2025/2026 das Erweiterungsstudium Entrepreneurship beginnen.
- (2) Ordentliche Studierende, die das Erweiterungsstudium Entrepreneurship, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 15. September 2021, 104. Stück, Nr. 1051, an der Universität Innsbruck vor dem 1. Oktober 2025 begonnen haben, sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, dieses Studium innerhalb von längstens vier Semestern abzuschließen.
- (3) Wird das Erweiterungsstudium Entrepreneurship nicht fristgerecht abgeschlossen, sind die Studierenden diesem Curriculum unterstellt. Im Übrigen sind die Studierenden berechtigt, sich jederzeit freiwillig diesem Curriculum zu unterstellen

Für die Curriculum-Kommission:

Ass.-Prof. Dr. Heike Welte

Für den Senat:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter Obwexer
